

Riedheim, den 3.11.1966

S a t z u n g

der Gemeinde Riedheim, Landkreis Konstanz
über Bebauungsplan "Kurze Breite-Zelg Röte"

Aufgrund der §§ 1,2 und 8-10 des Bundesbaugesetzes vom 23.Juni 1960 (Gesetsbl.I Seite 341) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden - Württemberg vom 25.Juli 1955 (Gesetz.Bl.S.129) sowie der §§ 3 Abs.1, 14 Abs.1, 15 und 111 LBO hat der Gemeinderat am 3. November 1966 den Bebauungsplan für das Gewann "Kurze Breite, Zelg-Röte" als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem Bebauungsplan (§ 2 Ziffer 3) dieser Satzung eingezeichneten Planungsgebiet..

§ 2

Bestandteil des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus :

1. Übersichtsplan 1:5000
2. Begründung
3. Bebauungsplan
4. Bebauungsvorschriften
5. Straßenlängsschnitt
6. Straßenquerschnitte (Regelquerschnitte)
7. Straßenquerschnitte (Querprofile)
- 8- 13 Kanalisation
- 14 Verzeichnis der betroffenen Grundstückseigentümer

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit Ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Riedheim, den 3.11.1966

Der Bürgermeister:

